

Großes Kino für den Werbefilm

13. Internationales Werbefilmfestival spotlight am 5. März 2010 in Mannheim

Werbefilme als abendfüllendes Programm – geht das? Wie gut das geht, beweist seit 1998 spotlight, das **größte Werbefilmfestival im deutschsprachigen Raum**. Mit seiner dreizehnten Ausgabe präsentiert es sich am 5. März 2010 erstmals im Mannheimer Rosengarten. Auf der Wettbewerbsrolle: eine **Best-of-Auswahl des aktuellen Werbefilm-Jahrgangs**.

Durch die Aufteilung in die beiden Sektionen spotlight Hauptwettbewerb und spotlight STUDENTS Wettbewerb erfasst das Festival sowohl **Profi-Spots**, die bereits in Film und Fernsehen ausgestrahlt wurden, als auch die sogenannten „Spec Spots“ – **Studenten-Arbeiten**, die außerhalb der Filmhochschulen normalerweise nie zu sehen sind. Eine anregende Gegenüberstellung, die professionelle Werbeagenturen im Übrigen oft ziemlich alt aussehen lässt... Neben den klassischen Spots sind im Wettbewerb auch die neuen Werbeformen für den Einsatz im Internet oder für das Mobiltelefon vertreten. Mit enorm pfeffigen „Virals“, also kleinen Videoclips für die Verbreitung im Netz, rangierte gerade diese besonders innovative Kategorie im letzten Jahr ganz weit oben in der Gunst der Fachjury und des Publikums.

Dass in spotlight Gegensätze aufeinanderprallen, dafür sorgt nicht nur die interne Konkurrenz der Wettbewerbsbeiträge. Auch die begehrten spotlight Awards vergeben zwei sehr unterschiedliche Juries: Da ist zum einen ein **Fachgremium** mit Profis aus Agenturen, Filmproduktionsfirmen und aus der Lehre, das sich bereits am Vortag zur intensiven Sichtung und Beratung trifft. Zum anderen verleiht das Publikum per digitaler Live-Abstimmung eigene Auszeichnungen für die gezeigten Werbespots. Traditionell hoch her geht es daher bei der Verkündung der Preise, zumal die Entscheidungen der beiden so unterschiedlichen Juries selten übereinstimmen. Entsprechend erlebte schon so mancher Kreative hier seine große Überraschung, als klar wurde, was **ein repräsentatives Publikum mit bis zu 2.000 Zuschauern** wirklich gut findet.

Der schönste Aspekt an spotlight: Die Auswahl der Festivalmacher führt einleuchtend vor Augen, wie witzig, geistreich und unterhaltsam gut gemachte Werbung sein kann. Spitzzünftig begleitet und kommentiert werden diese Einsichten übrigens von einem Moderator, der als etwas anderer Medienexperte geradezu die Idealbesetzung für spotlight darstellt: dem bei allen Produzenten seichter TV-Kost gefürchteten **Oliver Kalkofe**. Gewohnt unerbittlich zeigt sich „Kalkman“ übrigens auch am Ende des langen Wettbewerbsabends. Nach getaner Abstimmungsarbeit schickt er das Publikum und die zahlreichen Branchenvertreter nicht etwa auf den Heimweg, sondern zum heißen Ausklang der langen Kreativnacht: Bei der legendären **spotlight Party mit Live-Konzert und Club-DJ** in der Rosengarten-Lounge kann und soll weitergefeiert werden – bis in die frühen Morgenstunden. Die Musik kommt in diesem Jahr erneut von **Helmut Zerlett & Band** („Harald-Schmidt-Show“). Special Guest des Abends ist der Soulsänger **Max Mutzke** („Can't wait until tonight“, „Marie“).

Bildmaterial, Infos & Tickets: www.spotlight-festival.de

Termin: Freitag, 5. März 2010
Beginn: 19.30 Uhr
Ort: Mannheim, CC Rosengarten (Mozartsaal)
Moderation: Oliver Kalkofe
Musik: Helmut Zerlett & Band
Special Guest: Max Mutzke

Pressekontakt: Nicola Steller | steller@spotlight-festival.de

Marketing & Event Management: Astrid Crookes | crookes@spotlight-festival.de

spotlight Festivalbüro 2010
Ittenbeuren 5
D-88212 Ravensburg
Telefon +49 (0)751/3666511
Telefax +49 (0)751/ 366 6529